

Einladung

Německé kulturní sdružení - Deutscher Kulturverband e.V. Region BRNO-BRÜNN Jana Uhra 12,
erlaubt sich, Sie auf den

Gottesdienst in deutscher Sprache

in memoriam Msgr. Ludvík Horký

aufmerksam zu machen



So sah die Kirche 1902 aus



und so sieht sie heute aus

Der Gottesdienst findet

am 11. September 2013 um 17.00 Uhr

in der Kirche der Hl. Familie, Grohova 16 in Brünn /Brno statt.

Msgr. Ludvík Horký, geb. 15. September 1913, absolvierte das klassische Gymnasium und Studium der Theologie in Brünn. Seine kirchliche Laufbahn begann er als Kaplan in Datschitz, danach wirkte er als geistlicher Beistand in der psychiatrischen Heilanstalt Brünn-Tschernowitz, ab 1946 in einem Lehramt am Gymnasium Lundenburg.

Es folgte ein Studium an der Philosophischen Fakultät der Masaryk-Universität in Brünn danach die Stelle eines Domgeistlichen, später Kanonikus und Dekan des Domkapitels St. Peter und Paul zu Brünn. 1990 wurde Msgr. Horký zum bischöflichen Vikar und im gleichen Jahr durch Papst Johannes Paul II zum Apostolischen Protonotar ernannt.

Msgr. Ludvík Horký war Träger zahlreicher Auszeichnungen. Aus den Händen des österreichischen Bundespräsidenten erhielt er 1995 das „Große goldene Kreuz für Verdienste um Republik Österreich“. 2001 erhielt er das „Goldene Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ für seinen Einsatz um gute nachbarschaftliche Beziehungen.

Msgr. Ludvík Horký trug maßgeblich dazu bei, daß die Gedenktafel für die Brüner Deutschen in der St. Jakobskirche (1992) das Mahnmal für die Vertreibung der Deutschen in Pohrlitz (1992) und das Mahnmal in Brünn am Mendelplatz errichtet werden konnte.

Msgr. Ludvík Horký verließ uns am 5. Januar 2008.

Der Gottesdienst wird wie immer in freundlicher und liebevoller Weise vom Pater Daniel Hřebec gehalten, musikalisch begleitet wird er durch die Familie Otruba. Wir danken sehr herzlich

Für den Vorstand des Deutschen Kulturverbands e.V. Region Brno-Brünn
Hanna Zakhari **Lotte Procházková**